

INHALTSVERZEICHNIS

BERICHT ZUM GESCHÄFTSVERLAUF

Seite 3

SAUREN SELECT GLOBAL GROWTH FOCUS

Seite 5

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT

Seite 8

PRÜFUNGSVERMERK

Seite 13

VERWALTUNG UND VERTRIEB

Seite 15

Verbindliche Grundlage für den Kauf des Fonds sind die Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID), der jeweils gültige Verkaufsprospekt (nebst Anhängen und Satzung), der zuletzt veröffentlichte und geprüfte Jahresbericht und der letzte veröffentlichte ungeprüfte Halbjahresbericht.

Der Verkaufsprospekt mit integrierter Satzung, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind in deutscher Sprache am Sitz der Investmentgesellschaft, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

BERICHT ZUM GESCHÄFTSVERLAUF

Der Fondsmanager berichtet im Auftrag des Verwaltungsrates der Investmentgesellschaft Sauren Select:

Die Investmentgesellschaft Sauren Select ist nach luxemburgischem Recht aufgelegt. Es handelt sich um einen Luxemburger Investmentfonds gemäß Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in der Rechtsform einer Société d'Investissement à Capital Variable (SICAV). Mit dem Sauren Select Global Growth Focus (bis zum 15. Dezember 2017: Sauren Select Global Growth Plus) wurde am 21. August 2000 der bisher einzige Teilfonds aufgelegt. Der Teilfonds ist als Dachfonds konzipiert, welcher in andere Investmentfonds (Zielfonds) investiert. Mit Wirkung zum 16. Dezember 2017 wurde der Teilfonds Sauren Global Champions des Umbrella-Fonds Sauren in den Sauren Select Global Growth Focus verschmolzen.

Die beim Sauren Select Global Growth Focus verfolgte Investmentphilosophie ist dadurch geprägt, dass bei der Auswahl der Zielfonds vor allem der genauen Beurteilung der Fähigkeiten des jeweiligen Fondsmanagers sowie des von ihm zu verwaltenden Volumens eine besondere Bedeutung zukommt.

Die in diesem Bericht vorgenommenen Beschreibungen und Zuordnungen der Zielfonds orientieren sich an den Anlageschwerpunkten der einzelnen Zielfonds.

Sauren Select Global Growth Focus

Portfoliostruktur

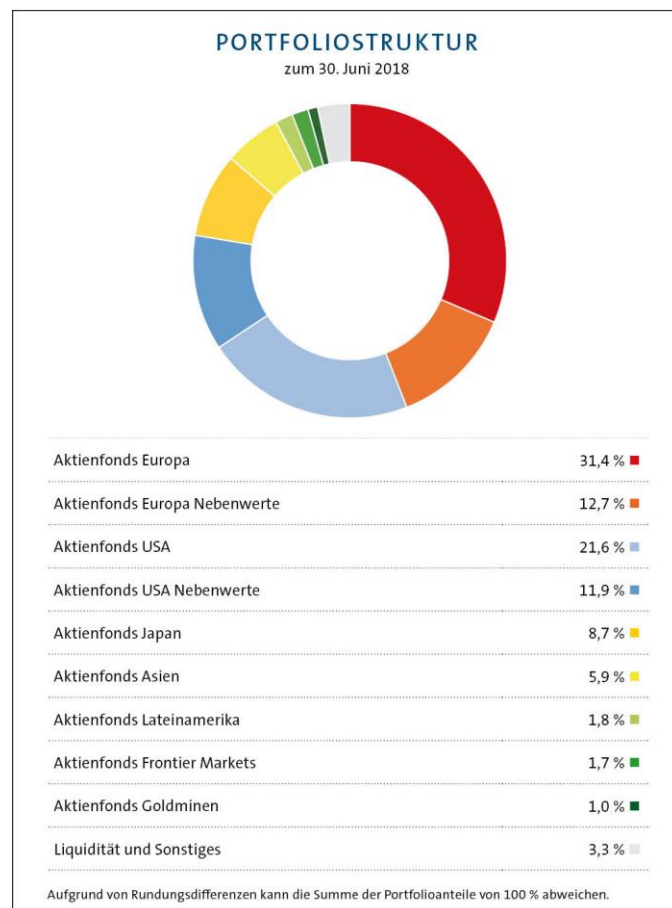
Fonds für Aktien europäischer Unternehmen sowie Fonds für Aktien US-amerikanischer Unternehmen stellten im Berichtszeitraum Schwerpunkte des Portfolios dar. Diese wurden um Fonds für europäische Nebenwerte sowie um Fonds für US-amerikanische Nebenwerte ergänzt. Im Anlageuniversum Japan investierte der Sauren Select Global Growth Focus in Aktienfonds mit marktbreiter Ausrichtung. Weitere Bestandteile des Portfolios waren regional auf asiatische bzw. lateinamerikanische Werte fokussierte Aktienfonds sowie global auf die Frontier Markets ausgerichtete Aktienfonds. Darüber hinaus investierte der Sauren Select Global Growth Focus in Aktienfonds für Goldminenwerte.

Wesentliche Veränderungen

Während des Berichtszeitraumes wurde im Bereich der Europa-Fonds sowie im Bereich der Aktienfonds für europäische Nebenwerte jeweils eine Position ausgetauscht. In den Bereichen der USA-Fonds und der Fonds für US-amerikanische Nebenwerte wurden mehrere Positionen ausgetauscht. Ebenfalls kam es im Bereich der auf die Frontier Markets ausgerichteten Aktienfonds zum Austausch einer Position. Der Fonds für osteuropäische Aktien, ein Aktienfonds für Goldminenwerte sowie der schwerpunktmäßig in Biotechnologiewerte mit niedriger Marktkapitalisierung investierende Aktienfonds wurden im Verlauf des Berichtszeitraumes verkauft.

Im Zuge der Verschmelzung des Teilfonds Sauren Global Champions des Umbrella-Fonds Sauren in den Sauren Select Global Growth Focus wurden mehrere global aus-

gerichtete Investmentfonds übertragen und vollständig verkauft.



Wirtschaftliches Umfeld

Der Zeitraum vom 30. Juni 2017 bis zum 30. Juni 2018 war an den internationalen Aktienmärkten per Saldo von Kurssteigerungen geprägt. Insgesamt stieg der Weltaktienmarkt gemessen am MSCI World Kursindex auf Euro-Basis um 6,5 % an.

Die Aktienmärkte des Euro-Raums verzeichneten gemessen am EuroStoxx 50 Kursindex einen Verlust in Höhe von 1,3 %. Die übrigen regionalen Aktienmärkte schlossen den Berichtszeitraum dagegen mit Wertsteigerungen ab. Der britische Aktienmarkt verbuchte gemessen am FTSE 100 Kursindex auf Euro-Basis einen Anstieg in Höhe von 3,6 %. Der US-amerikanische Aktienmarkt legte gemessen am S&P 500 Kursindex auf Euro-Basis um 9,7 % zu und der japanische Aktienmarkt verzeichnete gemessen am Nikkei 225 Kursindex auf Euro-Basis eine Wertsteigerung in Höhe von 10,5 %. Nebenwerte entwickelten sich in allen Regionen allgemein besser als Standardwerte. Die Aktienmärkte der Schwellenländer stiegen gemessen am MSCI Emerging Markets Kursindex auf Euro-Basis um 3,4 % an.

Ergebnis

Der Sauren Select Global Growth Focus erzielte im Zeitraum vom 30. Juni 2017 bis zum 30. Juni 2018 einen Wertzuwachs in Höhe von 10,1 %*. Mit diesem Ergebnis übertraf der Sauren Select Global Growth Focus die am MSCI World Kursindex gemessene Entwicklung der weltweiten Aktienmärkte um 3,6 Prozentpunkte*.

Von der strategischen Portfolioausrichtung wirkte sich die Übergewichtung der europäischen Aktienmärkte bei

SAUREN SELECT GLOBAL GROWTH FOCUS

Da die Investmentgesellschaft Sauren Select zum 30.06.2018 nur aus einem Teilfonds, dem Sauren Select Global Growth Focus, bestand, sind die Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens, die Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens sowie die Aufwands- und Ertragsrechnung gleichzeitig die konsolidierten im Folgenden genannten Aufstellungen der Sauren Select.

ZUSAMMENSETZUNG DES NETTO-TEILFONDSVERMÖGENS PER 30.06.2018

(alle Angaben in EUR)

Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 95.867.157,44)	111.343.473,87
Bankguthaben ^{1) 2)}	3.889.889,20
Nicht realisierte Gewinne aus Devisentermingeschäften	427.410,54
Zinsforderungen	1.535,37
Forderungen aus Absatz von Aktien	5.298,56
	115.667.607,54

Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Aktien	-14.961,77
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften	-354.344,50
Sonstige Passiva ³⁾	-157.104,85
	-526.411,12

Netto-Teilfondsvermögen 115.141.196,42

Umlaufende Aktien 6.337.834,671
Aktienwert 18,17 EUR

AKTIENKLASSE	WKN	ISIN	Ausgabe- aufschlag	Wäh- rung
Sauren Select Global Growth Focus (thesaurierend)	940641	LU0115579376	bis zu 5 %	EUR

ENTWICKLUNG DER ANZAHL DER AKTIEN IM UMLAUF

Umlaufende Aktien zu Beginn des Berichtszeitraumes	4.537.765,550
Aktien aus Übernahme des Teilfonds Sauren Global Champions des Umbrella-Fonds Sauren	1.826.791,445
Ausgegebene Aktien	540.553,189
Zurückgenommene Aktien	-567.275,513
Umlaufende Aktien zum Ende des Berichtszeitraumes	6.337.834,671

ENTWICKLUNG DER LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE

Datum	30.06.2016	30.06.2017	30.06.2018
Netto-Teilfondsvermögen (in Mio. EUR)	68,30	74,92	115,14
Umlaufende Aktien	4.947.404	4.537.766	6.337.835
Netto-Mittelaufkommen (in Mio. EUR)	4,67	-6,34	31,10 ⁴⁾
Aktienwert (in EUR)	13,80	16,51	18,17

- Die gehaltenen Bankguthaben sind nicht durch eine Einrichtung zur Sicherung der Einlagen geschützt.
- Bankguthaben können einem negativen Nominalzins unterliegen. Der Zins liegt in diesen Fällen unter Null, ist somit vom Gläubiger zu zahlen bzw. wird vom Guthaben abgezogen. Im Fall von Bankguthaben in EUR lag der Zinssatz zum Stichtag 30.06.2018 bei -0,53%.
- Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Vertriebsprovisionen und Fondsmanagementgebühren.
- Diese Position enthält Mittelzuflüsse aus der Verschmelzung des Teilfonds Sauren Global Champions des Umbrella-Fonds Sauren.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

VERÄNDERUNG DES NETTO-TEILFONDSVERMÖGENS IM BERICHTSZEITRAUM VOM 01.07.2017 BIS ZUM 30.06.2018

(alle Angaben in EUR)

Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	74.917.657,22
Ordentlicher Nettoaufwand	-1.328.529,42
Ertrags- und Aufwandsausgleich	161.616,22
Mittelzuflüsse durch Übernahme der Vermögenswerte des Teilfonds Sauren Global Champions des Umbrella-Fonds Sauren	31.614.046,43
Mittelzuflüsse aus Aktienverkäufen	9.316.071,65
Mittelabflüsse aus Aktienrücknahmen	-9.830.120,78
Realisierte Gewinne	14.017.932,30
Realisierte Verluste	-1.309.666,93
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-2.790.035,23
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	372.224,96
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	115.141.196,42

AUFWANDS- UND ERTRAGSRECHNUNG IM BERICHTSZEITRAUM VOM 01.07.2017 BIS ZUM 30.06.2018

(alle Angaben in EUR)

Erträge	
Erträge aus Investmentfondsanteilen	253.645,87
Bankzinsen	4.586,96
Bestandsprovisionen	100.989,88
Sonstige Erträge	1.945,86
Ertragsausgleich	75.758,42
Erträge insgesamt	436.926,99

Aufwendungen	
Zinsaufwendungen	-3.810,36
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-602.360,88
Verwahrstellenvergütung	-27.380,45
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-17.129,87
Vertriebsstellenprovision	-778.742,14
Taxe d'abonnement	-37.461,76
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-30.081,28
Register- und Transferstellenvergütung	-15.373,39
Staatliche Gebühren	-9.229,15
Sonstige Aufwendungen ⁵⁾	-6.512,49
Aufwandsausgleich	-237.374,64
Aufwendungen insgesamt	-1.765.456,41

Ordentlicher Nettoaufwand -1.328.529,42

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ⁶⁾ 26.391,50

Total Expense Ratio in Prozent ⁶⁾ 1,62

Laufende Kosten in Prozent ⁶⁾ 2,67

- Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und Rechtskosten.
- Siehe Erläuterungen zum Bericht.

SAUREN SELECT GLOBAL GROWTH FOCUS

VERMÖGENSAUFSTELLUNG PER 30.06.2018

	ISIN	Währung	Zugänge ¹⁾ im Berichtszeitraum	Abgänge ¹⁾	Bestand ¹⁾	Kurs	Kurswert (EUR)	%-Anteil vom NTFV ²⁾
INVESTMENTFONDSANTEILE								
Frankreich								
Oddo Active Smaller Companies -CI-	FR0011606276	EUR	1.695	0	1.695	1.982,5300	3.360.388,35	2,92
Zwischensumme							3.360.388,35	2,92
Großbritannien								
Artemis Investment Funds ICVC - Artemis US Extended Alpha Fund -I-	GB00BMMV5F43	EUR	7.419.600	1.237.600	6.182.000	1,7676	10.927.303,20	9,49
Artemis Investment Funds ICVC - Artemis US Smaller Companies Fund -I-	GB00BMMV5873	USD	3.610.000	2.475.000	4.323.000	1,7597	6.570.945,06	5,71
First State Investments ICVC - First State Asia Focus Fund -B-	GB00BWNGXH62	EUR	1.896.000	813.000	3.344.200	1,4509	4.852.099,78	4,21
First State Investments ICVC - Stewart Investors Latin America Fund -B-	GB00B64TSH70	EUR	635.800	0	1.557.800	1,3051	2.033.084,78	1,77
Zwischensumme							24.383.432,82	21,18
Irland								
CIM Investment Fund ICAV - CIM Dividend Income Fund -D- (EUR)	IE00BYXW4758	EUR	617.959	93.000	1.483.530	1,3405	1.988.715,15	1,73
Coupland Cardiff Funds plc - CC Japan Alpha Fund -I-	IE00BLD2FW69	JPY	84.000	73.300	304.400	2.035,1050	4.848.681,41	4,21
Ennismore Smaller Companies plc - Ennismore European Smaller Companies Fund -GBP A- (EUR)	IE0004515239	EUR	0	0	16.510	145,7900	2.407.058,51	2,09
First State Global Umbrella Fund plc - First State Japan Equity Fund -VI-	IE00BYXW3V29	EUR	292.900	199.700	390.800	13,2500	5.178.100,00	4,50
Heptagon Fund plc - Driehaus US Micro Cap Equity Fund -C-	IE00BDB53K54	USD	57.900	3.400	54.500	150,4352	7.081.902,39	6,15
JO Hambro Capital Management Umbrella Fund plc - JOHCM European Select Values Fund -A-	IE0032904330	EUR	861.200	46.000	2.081.900	3,5800	7.453.202,00	6,47
Magna Umbrella Fund plc - Magna New Frontiers Fund -N-	IE00B65LCL41	EUR	105.000	0	105.000	18,7060	1.964.130,00	1,71
Odey Investment Funds plc - Odey European Focus Fund -A-	IE00BWZMLD48	EUR	128.300	0	390.000	19,7400	7.698.600,00	6,69
Primo UCITS Platform ICAV - Miller Opportunity Fund -Premier Class-	IE00BF01W785	USD	16.690	4.020	34.650	242,7000	7.264.019,18	6,31
Wellington Management Portfolios (Dublin) plc - Strategic European Equity Portfolio -S-	IE00B6TYHG95	EUR	141.900	37.600	305.400	24,3458	7.435.207,32	6,46
Zwischensumme							53.319.615,96	46,32
Luxemburg								
AB SICAV I - Select US Equity Portfolio -I-	LU0683600992	USD	223.000	0	223.000	34,6100	6.666.692,58	5,79
Alken Fund SICAV - Small Cap Europe -EU1-	LU0953331096	EUR	19.395	10.785	32.400	201,8600	6.540.264,00	5,68
BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Precious Metals Fund -A2-	LU0357130854	EUR	2.410	0	2.410	262,7600	633.251,60	0,55
BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Precious Metals Fund -S-	LU1128913586	USD	0	0	3.310	187,9200	537.285,31	0,47
Eleva UCITS Fund SICAV - Eleva Euroland Selection Fund -I-	LU1616921232	EUR	8.185	370	7.815	1.084,6500	8.476.539,75	7,36
MainFirst SICAV - Germany Fund -C-	LU0390221926	EUR	11.930	3.700	32.130	158,7300	5.099.994,90	4,43
SQUAD Capital - SQUAD Growth -A-	LU0241337616	EUR	0	0	4.980	467,0700	2.326.008,60	2,02
Zwischensumme							30.280.036,74	26,30
Investmentfondsanteile							111.343.473,87	96,72
Wertpapiervermögen							111.343.473,87	96,72
Bankguthaben - Kontokorrent							3.889.889,20	3,38
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							-92.166,65	-0,10
Netto-Teilfondsvermögen in EUR							115.141.196,42	100,00

1) Sofern es sich bei den Investmentfondsanteilen um Bruchstücke handelt, wurden diese in der Darstellung auf ganze Anteile kaufmännisch gerundet.

2) NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

SAUREN SELECT GLOBAL GROWTH FOCUS

DEISENTERMINGESCHÄFTE

Zum 30.06.2018 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Währung		Kontrahent	Währungsbetrag	Kurswert (EUR)	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
USD/EUR	Währungskäufe	DZ PRIVATBANK S.A.	9.800.000,00	8.451.824,17	7,34
EUR/GBP	Währungsverkäufe	DZ PRIVATBANK S.A.	500.000,00	564.647,64	0,49

ZU- UND ABGÄNGE VOM 01.07.2017 BIS ZUM 30.06.2018

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

Investmentfondsanteile	ISIN	Zugänge ²⁾	Abgänge ²⁾
AB SICAV I - Global Core Equity Portfolio -IX-	LU0616502703	11.100	11.100
AB SICAV I - Select US Equity Portfolio -S1-	LU0683601610	0	177.900
Ashmore SICAV - Emerging Markets Frontier Equity Fund -I-	LU0794787092	0	6.950
Brown Advisory Funds plc - U.S. Small Cap Blend Fund -B-	IE00BBMT2Q16	0	293.500
Craton Capital Funds - Craton Capital Precious Metal Fund -A-	LI0016742681	5.250	8.750
Eleva UCITS Fund SICAV - Eleva European Selection Fund -I-	LU1111643042	0	4.375
First State Investments ICVC - First State Greater China Growth Fund -B-	GB00B2PF5J76	1.266.600	1.266.600
GuardCap UCITS Funds plc - GuardCap Global Equity Fund -I-	IE00BZ036616	276.953	276.953
HWB Umbrella Fund - HWB PORTFOLIO Plus Fonds -V-	LU0173899633	12.500	12.500
HWB Umbrella Fund - HWB Victoria Strategies Portfolio -V-	LU0141062942	850	850
Invesco Funds SICAV - Invesco Energy Fund -A-	LU0123357419	154.500	154.500
Invesco Funds SICAV - Invesco Japanese Equity Advantage Fund -A-	LU0607514717	40.100	40.100
J O Hambro Capital Management Umbrella Fund plc - JOHCM Global Opportunities Fund -A-	IE00B7MR5575	1.395.000	1.395.000
LOYS SICAV - LOYS Global -I-	LU0277768098	2.650	2.650
Maj Invest Funds - Maj Invest Global Value Equities -I-	LU0976026111	24.700	24.700
Majedie Asset Management (International) Investment Fund Company plc - Majedie Asset Management US Equity Fund -Z-	IE00BNGWY190	0	4.255.000
MEDICAL BioHealth -I-	LU0294851513	0	1.820
Odey Investment Funds plc - Odey Allegra Developed Markets Fund -I-	IE00BB0RGR64	18.950	18.950
Odey Investment Funds plc - Odey Allegra International Fund -I-	IE00B1TQX392	15.315	15.315
PineBridge Global Funds - PineBridge Asia ex Japan Small Cap Equity Fund -Y-	IE0003895277	6.795	6.795
Seilern International Funds plc - Stryx America -I-	IE00B1ZBRP88	14.600	34.600
SQUAD Capital - SQUAD Value -A-	LU0199057307	0	2.750
Trigon New Europe Fund -C-	EE3600102372	0	22.700
Wellington Management Portfolios (Luxembourg) - Global Quality Growth Portfolio -S-	LU1076253134	198.850	198.850

Ausgabeaufschläge, Rücknahmeaufschläge und Verwaltungsvergütung

Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeaufschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

Im Berichtszeitraum vom 01.07.2017 bis zum 30.06.2018 sind für Ankäufe von Zielfonds keine Ausgabeaufschläge und für Verkäufe von Zielfonds keine Rücknahmeaufschläge angefallen.

1) NTFV = Netto-Teilfondsvermögen

2) Sofern es sich bei den Investmentfondsanteilen um Bruchstücke handelt, wurden diese in der Darstellung auf ganze Anteile kaufmännisch gerundet.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT

1.) Allgemeines

Die Investmentgesellschaft Sauren Select („Fonds“) wurde auf Initiative der Sauren Finanzdienstleistungen GmbH & Co. KG aufgelegt und wird von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet. Die Investmentgesellschaft ist eine Aktiengesellschaft mit variablem Kapital (société d'investissement à capital variable) nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 25. Juli 2000 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde erstmals am 5. September 2000 im Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“), veröffentlicht. Das Mémorial wurde zum 1. Juni 2016 durch die neue Informationsplattform Recueil électronique des sociétés et associations („RESA“) des Handels- und Gesellschaftsregisters in Luxemburg ersetzt. Die letzte Änderung der Satzung erfolgte am 16. Dezember 2017 und wurde im RESA veröffentlicht. Die Investmentgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxemburg B 76964 eingetragen.

Die Investmentgesellschaft Sauren Select wurde gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („abgeändertes Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Umbrella-Fonds („Investmentgesellschaft“) mit einem oder mehreren Teilfonds („Teilfonds“) auf unbestimmte Dauer errichtet.

Die Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die IPConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 12. Oktober 2016 in Kraft und wurde am 10. November 2016 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxemburg B 82183 eingetragen.

2.) Wesentliche Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Verwaltungsrates der Investmentgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen erstellt.

1. Das Netto-Gesellschaftsvermögen der Investmentgesellschaft lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert einer Aktie („Nettoinventarwert pro Aktie“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Teilfondswährung“), sofern nicht für etwaige Aktienklassen eine von der Teilfondswährung abweichende Währung angegeben ist („Aktienklassenwährung“).
3. Der Nettoinventarwert pro Aktie wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und auf zwei Dezimalstellen kaufmännisch gerundet. Der Verwaltungsrat kann für einzelne Teilfonds eine abweichende Regelung treffen, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Netto-Inventarwert pro Aktie mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.
4. Zur Berechnung des Nettoinventarwertes pro Aktie wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des jewei-

ligen Teilfonds („Netto-Teilfondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Aktien des jeweiligen Teilfonds geteilt. Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Nettoinventarwert pro Aktie am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Nettoinventarwertes pro Aktie an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 4 handelt. Folglich können die Aktionäre keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Aktien auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Nettoinventarwertes pro Aktie verlangen.

5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen dieser Satzung Auskunft über die Situation des Netto-Gesellschaftsvermögens gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang des Verkaufsprospektes der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang des Verkaufsprospektes der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente, ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen, werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.
- Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang des Verkaufsprospektes der betroffenen Teilfonds Erwähnung.
- i) Für die Teilfonds soll bei der Bewertung von Futureskontrakten, welche zu Absicherungszwecken eingesetzt werden, auf den Stichtag abgestellt werden, der bestmöglich den Stichtag widerspiegelt, welcher für die Bewertung der Verkehrswerte der abzusichernden Zielfonds maßgeblich ist. Die Festlegung des Stichtags erfolgt durch den Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft pauschal und einheitlich für alle Futures. Bei der Auswahl wird berücksichtigt, mit welchem Stichtag sich langfristig die höchste Korrelation zwischen den Bewertungen der Futures und den entsprechenden Zielfonds ergeben sollte.

Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Aktionäre des betreffenden Teilfonds gezahlt wurden.

6. Die Berechnung des Nettoinventarwertes pro Aktie erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Teilfonds separat. Soweit jedoch innerhalb eines Teilfonds Aktienklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Berechnung des Nettoinventarwertes pro Aktie innerhalb des betreffenden Teilfonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Aktienklasse getrennt. Die Zusammenstellung und Zuordnung der Aktiva erfolgt immer pro Teilfonds.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

3.) Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. Juni 2018 in Euro umgerechnet.

US-Dollar	1 EUR =	1,1577 USD
Britisches Pfund	1 EUR =	0,8841 GBP
Japanischer Yen	1 EUR =	127,7638 JPY

4.) Besteuerung

Besteuerung der Investmentgesellschaft und ihrer Teilfonds

Das Gesellschaftsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der sog. „taxe d'abonnement“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a. bzw. 0,01% p.a. für die Teilfonds oder Aktienklassen, deren Aktien ausschließlich an institutionelle Aktionäre ausgegeben werden. Die „taxe d'abonnement“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Teilfondsvermögen zahlbar. Die Höhe der taxe d'abonnement ist für den jeweiligen Teilfonds oder die Aktienklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt. Soweit das Gesellschaft- bzw. ein Teilfondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Vermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einkünfte der Investmentgesellschaft- bzw. der Teilfonds aus der Anlage ihres Vermögens werden im Großherzogtum Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen die Teilfondsvermögen angelegt sind, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder die Verwahrstelle noch die Investmentgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Besteuerung der Erträge aus Aktien an der Investmentgesellschaft beim Aktionär

Aktionäre, die nicht im Großherzogtum Luxemburg ansässig sind bzw. dort keine Betriebsstätte unterhalten, müssen auf ihre Aktien oder Erträge aus Aktien im Großherzogtum Luxemburg darüber hinaus weder Einkommen-, Erbschaft-, noch Vermögenssteuer entrichten. Für sie gelten die jeweiligen nationalen Steuervorschriften.

Natürliche Personen mit Wohnsitz im Großherzogtum Luxemburg, die nicht in einem anderen Staat steuerlich ansässig sind, müssen seit dem 1. Januar 2017 unter Bezugnahme auf das Luxemburger Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie auf die dort genannten Zinserträge eine abgeltende Quellensteuer in Höhe von 20% zahlen. Diese Quellensteuer kann unter bestimmten Bedingungen auch Zinserträge eines Investmentfonds betreffen.

Es wird den Aktionären empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Aktien Anwendung finden, zu informieren und sich gegebenenfalls beraten zu lassen.

5.) Verwendung der Erträge

Der Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft kann die in einem Teilfonds bzw. einer Aktienklasse erwirtschafteten Erträge an die Aktionäre ausschütten oder diese Erträge in dem jeweiligen Teilfonds bzw. der jeweiligen Aktienklasse thesaurieren. Dies wird für den jeweiligen Teilfonds in dem betreffenden Anhang des Verkaufsprospektes festgelegt.

Der Anhang des aktuellen Verkaufsprospektes sieht vor, die Erträge des Teilfonds zu thesaurieren.

6.) Informationen zu den Gebühren bzw. Aufwendungen

Angaben zu Management- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

7.) Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern.

8.) Total Expense Ratio (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen}} \times 100$$

(Basis: bewertungstagliches Netto-Teilfondsvermögen)

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der *taxe d'abonnement* alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwasige performanceabhangige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen). Bei der Berechnung der TER werden, anders als bei den laufenden Kosten, die Zielfondskosten nicht berücksichtigt.

9.) Laufende Kosten

Bei den „laufenden Kosten“ handelt es sich um eine Kennzahl, die nach Artikel 10 Absatz 2 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 zur Durchführung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments ermittelt wurde.

Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen im abgelaufenen Geschäftsjahr mit Kosten belastet wurde. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der *taxe d'abonnement* alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen etwaigen erfolgsabhängigen Vergütungen (*Performance Fee*). Bei den Transaktionskosten werden nur die direkten Kosten der Verwahrstelle berücksichtigt. Die Kennzahl weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb des Geschäftsjahres aus. Bei Investmentfonds, die zu mehr als 20% in andere Fondsprodukte/Zielfonds investieren, werden zusätzlich die Kosten der Zielfonds berücksichtigt - etwaige Einnahmen aus Retrozessionen (Bestandspflegeprovi-

sionen) für diese Produkte werden aufwandsmindernd gegenerechnet. Derzeit werden die Kosten für einzelne Zielfonds mittels eines Schätzverfahrens anhand von Investmentfondskategorien (z.B. Aktienfonds, Rentenfonds etc.) oder auf Basis des letzten Jahresberichts ermittelt. Die tatsächlichen Kosten einzelner Zielfonds können von dem Schätzwert abweichen.

10.) Ertragsausgleich

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Aktienkaufnehmer im Ausgabepreis mitbezahlt und der Aktienverkufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

11.) Risikomanagement

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Fonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem abgeänderten Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagement-Verfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden (ggf. delta-gewichteten) Basiswertaquivalente oder Nominale umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertaquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

VaR-Ansatz

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß in der Finanzwelt verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (sogenannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (sogenanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

▪ Relativer VaR-Ansatz

Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.

▪ Absoluter VaR-Ansatz

Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Aktionär wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der

Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen. Die verwendete Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos und, soweit anwendbar, die Offenlegung des Referenzportfolios und des erwarteten Grades der Hebelwirkung sowie dessen Berechnungsmethode werden im teilfondsspezifischen Anhang des Verkaufsprospektes angegeben.

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt wurde für den Teilfonds Sauren Select Global Growth Focus im Zeitraum vom 1. Juli 2017 bis zum 30. Juni 2018 zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos der Commitment Approach verwendet.

12.) Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und deren Weiterverwendung

Die IPConcept (Luxemburg) S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Berichtszeitraum des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamterträge Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

13.) Angaben zum Vergütungssystem (ungeprüft)

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen Vorschriften entspricht und wendet dieses an. Das Vergütungssystem ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und weder zur Übernahme von Risiken ermutigt, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch die IPConcept (Luxemburg) S.A. daran hindert, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der IPConcept (Luxemburg) S.A. und der von ihr verwalteten OGAWs und ihrer Anleger und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Außertarifliche Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Das Jahresfestgehalt leitet sich aus dem System der Verantwortungsstufen ab: Jede, nicht einer tarifvertraglichen Regelung unterliegende Funktion, ist einer Verantwortungsstufe mit korrespondierendem Gehaltsband zugeordnet, innerhalb derer sich die Jahresfixvergütung der Funktionsinhaber bewegt. Jeder Mitarbeiter erhält einen individuellen Referenzbonus, der an die zugehörige Verantwortungsstufe gekoppelt ist. Das Bonus-system verknüpft diese Referenzboni sowohl mit der individuellen Leistung als auch der Leistung der jeweiligen Segmente sowie dem Ergebnis der DZ PRIVATBANK Gruppe insgesamt. Die identifizierten Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. unterliegen dem Vergütungssystem für identifizierte Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt

und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Dabei darf der rechnerisch maximal erreichbare Bonusbetrag eines Mitarbeiters das vertraglich fixierte feste Grundgehalt (Fixum) nicht überschreiten. Die erfolgsabhängige Vergütung basiert auf einer Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters und seiner Abteilung bzw. des betreffenden OGAW sowie deren Risiken als auch auf dem Gesamtergebnis der IPConcept (Luxemburg) S.A. Es werden bei der Bewertung der individuellen Leistung finanzielle und nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt.

Die Gesamtvergütung der 65 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2017 auf 4.952.526,32 EUR. Diese unterteilt sich in 4.690.979,17 EUR fixe Vergütungen und 261.547,15 EUR variable Vergütungen.

Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt, betrug die Vergütung 913.514,55 EUR. Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt, betrug die Vergütung 0,00 EUR.

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Es findet einmal jährlich eine zentrale und unabhängige Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass sowohl die Vergütungspolitik wie auch die Vergütungsvorschriften und -verfahren, die der Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. beschlossen hat umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Der Aufsichtsrat hat den Vergütungskontrollbericht 2017 zur Kenntnis genommen.

Es gab keine wesentlichen Änderungen an der Vergütungspolitik.

14.) Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum ergaben sich folgende wesentliche Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse:

- a) Mit Wirkung zum 16. Dezember 2017 wurde der Name des Teilfonds geändert:

Name Teilfonds alt: Sauren Select Global Growth Plus
Name Teilfonds neu: Sauren Select Global Growth Focus

- b) Der Teilfonds Sauren Global Champions („übertragender Teilfonds“) des Umbrella-Fonds Sauren wurde mit Wirkung zum 16. Dezember 2017 auf Basis der letzten Fondspreisermittlung vom 15. Dezember 2017 in den Teilfonds Sauren Select Global Growth Focus („übernehmender Teilfonds“) des Umbrella-Fonds Sauren Select verschmolzen.

Das Umtauschverhältnis der jeweiligen Aktienklasse lautete wie folgt:

Übertragender Teilfonds:	Sauren Global Champions Aktienklasse A WKN: 603364 ISIN: LU0123374935
Übernehmender Teilfonds:	Sauren Select Global Growth Focus WKN: 940641 ISIN: LU0115579376
Umtauschverhältnis:	1 : 1,078567
Übertragender Teilfonds:	Sauren Global Champions Aktienklasse D WKN: A0MZ0T ISIN: LU0318491874

Übernehmender Teilfonds: Sauren Select Global Growth Focus
WKN: 940641
ISIN: LU0115579376

Umtauschverhältnis: 1 : 0,659734

15.) Wesentliche Ereignisse nach dem Berichtszeitraum

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

PRÜFUNGSVERMERK

An die Aktionäre der
Sauren Select

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Sauren Select (der „Fonds“) zum 30. Juni 2018 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 30. Juni 2018;
- der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Aufwands- und Ertragsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2018; und
- einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen (Anhang).

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants“ (IESBA Code) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, die im Jahresbericht enthalten sind, jedoch

beinhalten sie nicht den Abschluss oder unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Abschluss

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben, entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche unzutreffende Angabe, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen könnten.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen unzutreffenden Angaben im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen

Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Angaben nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der durch den Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 23. Oktober 2018

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Björn Ebert

VERWALTUNG UND VERTRIEB

Investmentgesellschaft

Sauren Select
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft

Verwaltungsratsvorsitzender

Eckhard Sauren
Sauren Finanzdienstleistungen GmbH & Co. KG
Köln

Verwaltungsratsmitglieder

Ulrich Janinhoff
Sauren Fonds-Service AG
Köln

Nikolaus Rummler
IPConcept (Luxemburg) S.A.

Verwaltungsgesellschaft

IPConcept (Luxemburg) S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft
(Leitungsorgan)

Nikolaus Rummler
Michael Borelbach

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Frank Müller
Mitglied des Vorstandes
DZ PRIVATBANK S.A.

Aufsichtsratsmitglieder

Dr. Johannes Scheel (bis zum 28. März 2018)
Bernhard Singer
Klaus-Peter Bräuer (seit dem 28. März 2018)

Verwahrstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Zentralverwaltungsstelle, Register- und Transferstelle sowie Zahlstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Vertriebs- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Sauren Fonds-Service AG
Im MediaPark 8 (KölnTurm)
D-50670 Köln

Fondsmanager

Sauren Finanzdienstleistungen GmbH & Co. KG
Im MediaPark 8 (KölnTurm)
D-50670 Köln

Abschlussprüfer der Investmentgesellschaft

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
B.P. 1443
L-1014 Luxemburg

Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft

Ernst & Young S.A.
35E, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Zusätzliche Angaben für Österreich

Kreditinstitut im Sinne des §141 Abs.1 InvFG 2011

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1
A-1100 Wien

Stelle, bei der die Aktionäre die vorgeschriebenen Informationen im Sinne des § 141 InvFG 2011 beziehen können

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1
A-1100 Wien

Inländischer steuerlicher Vertreter im Sinne des § 186 Abs. 2 Z 2 InvFG 2011

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1
A-1100 Wien